



Workshop für Hundehalter

am 03.09.2017 von 10.00 Uhr – ca. 16.30 Uhr / Hundeplatz

Leitung : Astrid Baumgart / Ausbilder, Referent u. Prüfer für Ausbilder im DTK

„Erfolgreiche Hundebildung“

Als Hundehalter wird jeder Situationen kennen, in denen man seinem eigentlich gut erzogenen Vierbeiner ein Kommando oder den Rückruf gibt, doch prompt ist dessen Reaktion gleich Null. Oft fühlt sich dann der Hundehalter von seinem Vierbeiner blamiert (vor allem in öffentlichen Gelände und mit „Nicht-Hundebesitzern“ als Zeugen, die mit kritischen Kommentaren um sich werfen...) und nicht selten gerät der Hundehalter in Erklärungsnot.. „ Das hat er noch nie gemacht“...oder ...“Zuhause klappt das immer,....

Doch warum ist dies so ? Warum verhält sich der Hund zu Hause vorbildlich und beim Spaziergang im Park nicht , scheint allen Gehorsam vergessen zu haben ?

Warum jagt ein Hund (u.a. auch Jogger), wenn er doch eigentlich so lieb ist, reichlich Futter bekommt und täglich mindestens 2 Stunden spazieren geht ?

Warum kommt er plötzlich einem Kommando nicht mehr nach, welches er doch eigentlich sicher beherrscht ?

Oft steckt der Teufel im Detail. Nur wenn wir verstehen, wie unser Hund *tickt*, wenn wir wissen, wie er sich verständigt, wie er mit uns und seiner Umwelt kommuniziert, wie er lernt und sich verhält – können wir unseren Vierbeiner erfolgreich ausbilden und situativ richtig reagieren und führen.

In unserem Workshop wollen wir die theoretischen Grundlagen einer erfolgreichen Hundebildung erarbeiten und anschließend dieses Wissen mit unserem Vierbeiner in die Praxis umsetzen.

Teil 1 - Themen:

- Kommunikation - verbal und nonverbal
 - wie verständigt sich unser Hund mit Artgenossen, mit dem Menschen und mit seiner Umwelt : Fremdsprache „hundisch“ ?
- Lernverhalten – und Sozialverhalten
 - Wie, wann und warum lernt ein Hund ?
 - Welche Faktoren beeinflussen sein Lernen ?
 - Welche Lernmethoden gibt es und wie wende ich diese an ?
 - Wer ist der Chef - der Mensch oder ganz unbemerkt der Hund ?
- Warum reagiert ein Hund in manchen Situationen aggressiv ?
 - Stress – Ursachen
 - Stress und seine Auswirkung auf das Wesen und Verhalten des Hundes

Teil 2 – Praxis:

- Die richtige Sprache in der Ausbildung : Kommandogabe in „hündisch“
- Situationen und Ergebnisse der Ausbildung Einschätzen können
- situativ richtig reagieren können
- Spass an der Ausbildung für Hund und Mensch – die feinen Unterschiede in der Motivation
- Der Teufel steckt im Detail - fast unbemerkte Fallstricke in der Hundebildung

Kosten: 25,00 € für Teilnehmer ohne Hund / 35,00 € für Teilnehmer mit Hund

Schriftliche Anmeldung bis 20.08.2017 unter: a.baumgart@sachsenteckel.de

Mindestteilnehmerzahl : 6 Teilnehmer

Höchstteilnehmerzahl : 8 Teilnehmer mit Hund + 4 Teilnehmer ohne Hund

Weitere Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung !